

GO FAIR vernetzt Forschungsdaten-akteure weltweit

2019 vernetzte das GO-FAIR-Büro Daten- und Infrastrukturober*innen sowie Forschende aus insgesamt 21 Ländern

Die von den deutschen, französischen und niederländischen Ministerien für Bildung und Forschung geförderte GO FAIR-Initiative arbeitet seit Oktober 2017 daran, ein weltweites Netzwerk wissenschaftlicher Fachgemeinschaften aufzubauen, das sich dafür einsetzt, Forschungsdaten und -objekte an den FAIR-Prinzipien auszurichten. FAIR steht dabei für „findable“, „accessible“, „interoperable“ und „reusable“. GO FAIR versteht sich als Wegbereiter für die European Open Science Cloud und hat sich zum Ziel gesetzt, allen Forschenden in Europa (und anderen Teilen der Welt) einen schrankenfreien und disziplinenübergreifenden Zugang zu Forschungsdaten und -objekten zu gewähren.

Das Herzstück der GO FAIR-Initiative bilden die GO FAIR-Implementierungsnetzwerke, zu denen sich Daten- und Infrastrukturober*innen sowie Forschende zusammenschließen, um gemeinsam an einer Fragestellung zu arbeiten und damit die Umsetzung der FAIR-Prinzipien voranzutreiben. Unterstützt werden sie dabei vom GO FAIR-Büro, welches in Hamburg, Leiden und Paris angesiedelt ist.

Ein Großteil seiner Arbeit besteht in der Koordinierungs- und Netzwerkarbeit. So werden regelmäßig nationale und internationale Workshops sowie einmal jährlich das Internationale Implementierungsnetzwerk-Treffen organisiert.

Die internationalen Vernetzungstreffen und Workshops fanden statt in Leiden (Niederlande), in Köln und Hamburg, Frankfurt, Berlin sowie in Porto (Portugal). Zum einen hat sich GO FAIR in besonderem Maße ihren drei großen Themenspektren GO BUILD (Bauen von Infrastrukturen für Forschungsdatenmanagement), GO CHANGE (Kulturwandel im Umgang mit Forschungsdaten) und GO TRAIN (Vermittlung von Kompetenzen für Forschungsdatenmanagement) gewidmet und entsprechende Workshops organisiert, um Interessenten zusammenzubringen und etwaige bestehende Vorhaben zu bündeln. Zum anderen gab es zahlreiche Kick-off-Veranstaltungen sowie inhaltlich spezialisierte Arbeitstreffen der Implementierungsnetzwerke. ■



Australien	Norwegen
Belgien	Österreich
Brasilien	Polen
Dänemark	Portugal
Deutschland	Schweden
Frankreich	Schweiz
Griechenland	Slowenien
Großbritannien	Spanien
Irland	Tschechien
Italien	USA
Niederlande	

Aktuelle Informationen zu GO FAIR: www.go-fair.org